

Fürsten, Ritter, Bürger, Bauern nahmen an den Kreuzzügen teil; so entstand zwischen den bisher scharf gesonderten Ständen neben der äußeren Lebensgemeinschaft eine gewisse geistige Gemeinschaft, die dann auch in der Heimat sich durchzusetzen begann; das geistige Leben der Nation erhielt dadurch eine größere Einheitlichkeit, denn die durch die Kreuzzüge entfesselte geistige Bewegung griff bis in die tiefsten Schichten der Bevölkerung hinein, und für die große Masse des Volkes wurde damit einem seit einem Jahrhundert andauernden geistigen Stillstand ein Ende gemacht. „Die Nacht der Barbarei wich der aufdämmernden Morgenröthe eines neuen Weltalters.“

Neue Länder, neue Verhältnisse, neue Fertigkeiten, neue Ausdrücke und neue Sprachen wurden dem Abendlande erschlossen und dadurch der Gesichtskreis des einzelnen wie der Gesamtheit bedeutend erweitert; aus der Enge der bisherigen Verhältnisse schaute man hinaus in die weite Welt mit ihren unbekanntem Fernen, man sah, daß die Welt nicht mit den heimischen Grenzpfählen zu Ende sei, und so entstand ein Drang nach Wissen, nach Bereicherung des Geistes mit Kenntnissen, nach Bekanntschaft mit den Wundern der weiten Welt, wie ihn das von kirchlicher Bevormundung in künstlichen Schranken gehaltene Geistesleben bisher nicht gekannt hatte. Eine Menge von Kräften, die bisher ungenutzt geruht hatten, erhielten nun erst die Möglichkeit zu frischer Betätigung. Das Zusammenarbeiten und der Wettstreit der Nationen in den Künsten die Friedens nahmen daraus ihren Ursprung, die Gesamtheit fing an, auf ein großes Ziel hinzu- arbeiten.

Sind diese Wirkungen auch indirekte, erst allmählich zutage tretende, so lassen sich eine Menge unmittelbarer Einwirkungen nachweisen, die in ihrer Gesamtheit erst die Wirkung erzeugt haben, die man als die geistige Befreiung des Abendlandes bezeichnen kann.

I. Entlehnungen des Abendlandes vom Orient.

1. **Sprachliche.** (Seiler, Deutsche Kulturgeschichte im Spiegel des Lehnwortes.)

Eine ganze Anzahl neuer Ausdrücke nahmen die Sprachen des Abendlandes, so auch die deutsche, in sich auf, die beweisen, daß auch die von jenen bezeichneten Dinge damals zuerst bei uns bekannt wurden. So das Wort Sirup, das im arabischen ein süßes, erquickendes Getränk bezeichnet, ferner eine Anzahl Worte für Hausgeräte, wie Kofen, Sofa, Matrage, Karaffe, sodann Bezeichnungen aus dem Seewesen, wie Admiral, Arsenal, Kabel, Korvette, ferner kaufmännische Bezeichnungen wie Basar, Tarif und zuletzt verschiedene wie Baracke, Amulett, Talisman, Elisir.